In dankbarer Erinnerung

Rolf Walther Schmid
15.05.1950-12.07.2021

In dankbarer Erinnerung

„Nun öffne sacht die Türe und
mach dich auf den Weg,
bitt' Gott, dass er dich führe –
auf schmalem Grat und Steg."

Mit diesem Vers von Fritz Schray, dem ehemaligen Hauptkulturwart des Schwäbischen Albvereins, leitete Rolf Walther Schmid sein Geleitwort zum Jahresprogramm 2019 ein. Es ist fast wie ein Vermächtnis, das uns unser lieber, hochgeschätzter Vertrauensmann, Ehrenvorsitzender und Freund mit auf den Weg geben will!
Sein allzu früher Tod ist für die Ortsgruppe ein herber Verlust, prägte er doch über vier Jahrzehnte das Geschehen der Degerlocher Albvereinsfamilie. Der Schwäbische Albverein war ein wesentlicher Bestandteil seines Lebens. Rolf Walther Schmid hat durch seine vielfältigen Talente, seinen großen Wissensschatz und seine freundliche, zugewandte Art viele Menschen begeistert. Er hinterlässt in unserer Ortsgruppe eine große Lücke – wir vermissen ihn sehr. Ganz in seinem Sinne schauen wir vertrauensvoll in die Zukunft und behalten Rolf Walther Schmid stets in guter Erinnerung.

Gisela Lott, Armin Böttle, Rupert Manghard